

Morgenstern, Christian: Ein Mädchen sitzt und zaudert wehmutvoll (1892)

- 1 Ein Mädchen sitzt und zaudert wehmutvoll;
- 2 zur Linken laden – die sie wandeln soll –
- 3 die Stufen abwärts in ein ernstes Tor,
- 4 das, anlehnt, der stillen Jungfrau harrt.

- 5 Sie sträubt sich noch; sie sitzt und sinnt und starrt,
- 6 daß sie so bald den teuren Strahl verlor,
- 7 so früh der Liebe kaum erglühtes Rot;
- 8 sie faßt noch nicht das dunkle Wörtlein: tot.

- 9 Ein Vogel singt in ihren holden Gram,
- 10 die Erde winkt und lockt wie nie zuvor ...
- 11 Doch in der Tiefe wartet stumm das Tor,
- 12 in dem die Form verschwindet, wie sie kam.

(Textopus: Ein Mädchen sitzt und zaudert wehmutvoll. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/>)